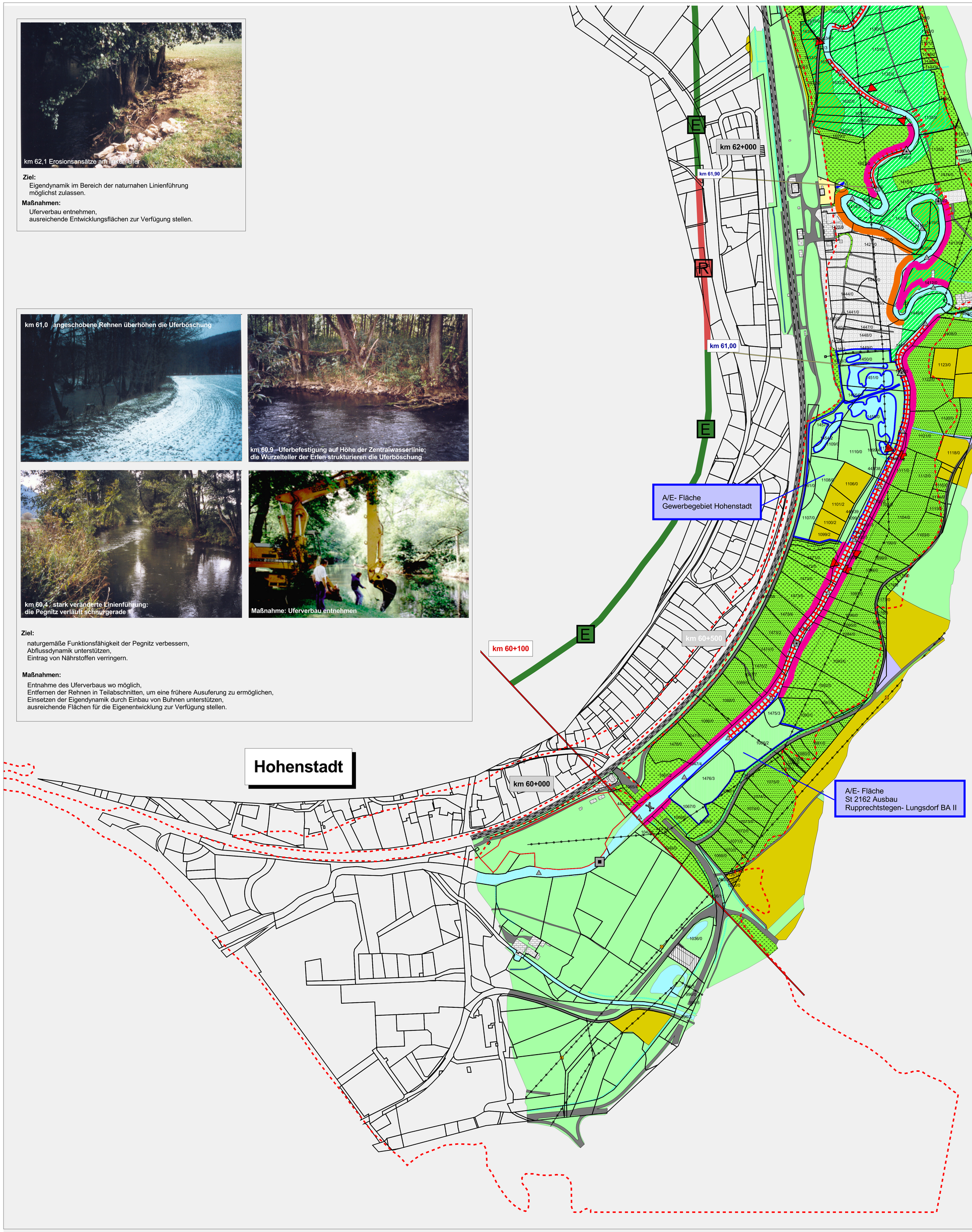
Ziel:
Eigendynamik im Bereich der naturnahen Linienführung möglichst zulassen.

Maßnahmen:
Uferverbau entnehmen,
ausreichende Entwicklungsflächen zur Verfügung stellen.

Ziel:
naturgemäße Funktionsfähigkeit der Pegnitz verbessern,
Abflussdynamik unterstützen,
Eintrag von Nährstoffen verringern.

Maßnahmen:
Entnahme des Uferverbaus wo möglich,
Entfernen der Rehnen in Teilabschnitten, um eine frühere Ausuferung zu ermöglichen,
Einsetzen der Eigendynamik durch Einbau von Buhnen unterstützen,
ausreichende Flächen für die Eigenentwicklung zur Verfügung stellen.



Legende

Gewässerentwicklung ermöglichen

- Rückbau Uferverbau (beidseitig)
- Rückbau Uferverbau (links/rechts)
- Weg vom unmittelbaren Uferbereich abrücken
- Weg auflassen
- neuen Weg anlegen
- Mindestabflussmenge in Ausleitungsstrecken sichern bzw. festlegen

Ziel Auwald
- Initialpflanzung standortheimischer Gehölze auf ca. 30% der Fläche dazwischen Sukzession zulassen
- Sukzession zulassen, keine Pflege erforderlich
- Oberboden flach abtragen, Sukzession zulassen, keine Pflege erforderlich

Ziel Auwald oder Grünland
- Sukzession zulassen, in Teilbereichen außerhalb des Uferstreifens (mind. 10 m) ext. Nutzung möglich
- Mahd in mehrjährigen Abständen, keine Düngung, Mähgutabfuhr
- intensive Nutzung von der Uferböschung mindestens 10m abrücken

Ziel Grünland
- auenangepasste Grünlandnutzung
- Ackerflächen in auenverträgliches Grünland umwandeln

Maßnahmen im Uferbereich
- Uferstreifen von mindestens 10 Metern Breite ausweisen, Sukzession zulassen
- Uferstreifen von mindestens 10 Metern Breite ausweisen, Gehölzsaum ggf. ergänzen, Mahd außerhalb des Gewässersaums (5 Meter) in mehrjährigen Abständen möglich
- Weiden anpflanzen, zu Kopfweiden erziehen

Gewässerentwicklung durch Umgestaltung ermöglichen bzw. anstoßen

- Einbringen von Entwicklungsinitialen (Buhnen, Leitwerke)
- Aufstiegshilfe an Wehren/Stauanlagen errichten
- Uferrehnen punktuell abtragen, -> Ausuferung ermöglichen
- Durchgängigkeit über ehemalige Ausleitungsstrecke herstellen
- Anlegen oder Instandsetzen von Umgehungsgerinnen
- Gewässerbett verlegen
- bestehendes Gewässerbett verfüllen, Initialpflanzung

Sonstige bauliche Maßnahme am Gewässer

- Bootsumsetzstelle einrichten
- bestehende Bootsumsetzstelle

Zielsystem jeweils mit km-Angabe

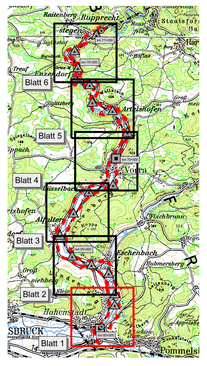
- E Entwicklungsstrecke
- R Restriktionsstrecke
- U Umgestaltungsstrecke

Biotop- und Nutzungstypen

- Wasserflächen
- Feuchtgebiete
- Bie-/Entwässerungsgraben
- Grünland
- Ackerland
- Kulturflächen
- Sukzession/Gehölz
- Mischwald
- Laubwald
- Abbauflächen
- sonst. Fläche
- Gewerbe-, Industriefläche
- bebaute Fläche
- sonstige Fläche
- Sport-, Freizeitanlage
- Verkehrsflächen
- Gleisachse
- Pfad
- Weg, befestigt
- Hochspannungsleitung
- Baumreihe
- Fließgewässer
- Graben (trocken)
- Hecke

Kilometrierung und Sonstiges

- 100 m
- 500 m
- 1 km
- 5 km
- Brücken
- Kläranlage
- Liegenschaften im Eigentum des Freistaates Bayern, Verwaltung Wasserwirtschaft
- Umgriff sonstige Planungen
- Überschwemmungsgebiet (HQ 100), entspricht zwischen km 66+ 100 und km 77+ 200 dem Bearbeitungsgebiet



Topographisch-Kartographischen Informationssystem (ATKIS25-Vorstufe) des Bayerischen Landesvermessungsamtes; Nutzungserlaubnis vom 06.11.1995, Az: Vm 1707 B3B-3415

Flusskilometrierung entsprechend der CIR - Interpretation; 100m - Abschnitte interpoliert

N

Nr.	Änderungen	geändert am	Name	geprüft am	Name

Vorhaben: Gewässerentwicklungsplan
Pegnitz
Gewässer 1. Ordnung
(Fluss-km 60,1 - 77,2)

Vorhabensträger: Freistaat Bayern

Maßnahmenplanung — Blatt 1 von 6, km 60+000 bis km 62+000

Beilage: 5
Akten-Nr.:
Maßstab: 1:2500

	Datum	Name
entw.	11.04.03	Hahner
gez.	27.02.04	Bank, Gewalt
gepr.		

Firma / Ing.-Büro
ifanos
WASSER & LANDSCHAFT
Hessestraße 4
90443 Nürnberg
Tel.: 0911 - 92 90 56 12
Fax: 0911 - 28 49 58
e-mail: m.hahner@ifanos.de

Nürnberg, ...
Ort, Datum

.....
Entwurfsverfasser

Wasserwirtschaftsamt
Nürnberg
Blumenstraße 3
90402 Nürnberg

Eine Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Nürnberg, den .....

.....